



116. GESCHÄFTSBERICHT



2023

SEELÄNDISCHE WASSERVERSORGUNG GEMEINDEVERBAND SWVG



Inhalt

Organigramm

Verbandsorgane und Personal	2
-----------------------------	---

Zahlen und Fakten

Die SWG auf einen Blick	3
Wasserqualität	4
Schutz der Trinkwasserressourcen	5
Wasserumsatz	6
Leitungsnetz und Anlagen	8
Kennzahlen	9
Zielerreichung	9

Finanzen

Kommentar	10
Erfolgsrechnung	12
Investitionsrechnung	13
Bilanz	14
Bericht der Revisionsstelle	16



Wir produzieren Ökostrom



Wir sorgen für Sicherheit



Vorwort des Präsidenten

Liebe Leserinnen und Leser

Im letzten Jahr bin ich in meinem Vorwort zum Geschäftsbericht auf erfreuliche Zahlen, die anstehenden Investitionen und insbesondere das Filterprojekt für die Fassung Worben eingegangen. Zu diesen Themen kann ich auch dieses Jahr im Rückblick auf 2023 einige Worte sagen.

Das finanzielle Ergebnis für das vergangene Geschäftsjahr unseres Gemeindeverbandes ist ausserordentlich gut. Wir haben bei den Wasserverkäufen höhere Einnahmen als budgetiert erzielt und bei den veranschlagten Ausgaben des Öfteren das Budget nicht ausgereizt. Nachdem wir nun mehrmals einen wesentlich besseren Abschluss erzielt haben als im Budget vorgesehen, stellt sich erfreulicherweise die Frage, ob die Wasserpreise gesenkt werden können. Der Vorstand hat sich mit diesem Thema zusammen mit der Geschäftsführung eingehend auseinandergesetzt. Gestützt auf die geführten Diskussionen wird der Abgeordnetenversammlung beantragt, dass der Vorstand die Kompetenz erhält, die Jahresgebühr zu senken, falls es die Finanzplanung und Finanzlage zulassen. Der Vorstand soll diese Tarifsenkung festlegen können, wobei sie jeweils vor Jahresbeginn bekanntzugeben ist. Ganz wesentlich ist, dass der Vorstand die heute geltenden Gebühren nicht erhöhen darf. Hierzu würde es wiederum eines Beschlusses der Abgeordnetenversammlung bedürfen. Es ist aber der Geschäftsführung und dem Vorstand der SWG ein wesentliches Anliegen, die heutige gute wirtschaftliche Lage an die Wasserbezüger weiterzugeben. Trotz den grossen Investitionen in den vergangenen Jahren ist die SWG schuldenfrei und hat für zukünftige Investitionen ein gesundes Polster angelegt.

Die heutige gute Finanzlage ist einerseits auf höheren Wasserkonsum in warmen Sommern zurückzuführen, allerdings nicht nur. Es gab in den vergangenen Jahren auch wesentliche ungeplante Einnahmen (z.B. den Löschschutz des Büttenberg- und Längholztunnels oder die Vertragsabschlüsse mit Vertragsgemeinden). Ganz wesentlich für die gute Finanzlage sind aber auch die Sparanstrengungen, welche durchgesetzt wurden. Investitionen wurden sorgfältig geplant und bei Änderungen im Personalbestand wurde jeweils geprüft, wie weit ein Personalersatz notwendig ist.

Tiefere Wassertarife dürfen uns nicht davon abhalten, die notwendigen Investitionen in unsere Infrastruktur zu tätigen. Das Leitungsnetz muss nach wie vor laufend mit ungefähr drei Millionen Franken pro Jahr erneuert werden; zudem warten wir auf die Baubewilligung für unser Filterprojekt und möchten diese Arbeiten unbedingt dieses Jahr ausführen. Weiter steht der Ersatz unseres ältesten und grössten Reservoirs (Reservoir Stundenberg) bevor.

Die SWG erteilt jedes Jahr für ihre Bautätigkeit, insbesondere bei Leitungserneuerungen, grössere Aufträge. Die Vergabe erfolgt, soweit nicht die Submissionsverordnung etwas anderes vorschreibt, im Einladungsverfahren. Es werden pro Arbeitsgattung jeweils mehrere Unternehmer (zumeist unsere Pikettpartner) zur Offertstellung eingeladen, wobei jeweils der günstigste Anbieter den Zuschlag erhält. Abgebotsverhandlungen werden nicht geführt. Wir wollen faire Auftraggeber sein und die Preise nicht ins Bodenlose drücken und haben damit, gerade mit unseren Pikettpartnern, gute Erfahrungen gemacht, nicht nur bezüglich Preis, sondern auch bezüglich Qualität und Einhaltung der Termine.

Ich darf allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der SWG für die im Jahre 2023 geleistete grosse Arbeit danken. Die Einsatzbereitschaft und die Arbeitsqualität unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sehr gut. Wir erfahren dies immer wieder durch die Rückmeldungen unserer Kundschaft.

Äusserst erfreulich ist die Zusammenarbeit im Vorstand. Das Klima ist stets gut, auch wenn zum Glück nicht immer alle von vorneherein die gleiche Meinung haben. Diskussionen sind im Interesse der Sache notwendig.

Dies ist der letzte von mir verfasste Jahresrückblick. Infolge Amtszeitbeschränkung scheidet ich Ende 2024 aus dem Vorstand der SWG aus. Ich werde die Zeit in der SWG in guter Erinnerung behalten und mein Amt mit einem weinenden und einem lachenden Auge abgeben. Mit einem weinenden Auge, weil ich die Arbeit im Vorstand und die Kontakte vermissen werde, mit einem lachenden Auge, weil unsere Wasserversorgung meines Erachtens sehr gut aufgestellt ist.

Worben, im März 2024
Urs Lanz, Präsident

ORGANIGRAMM

Verbandsorgane und Personal

Abgeordnetenversammlung (2 Stimmen je Verbandsgemeinde)

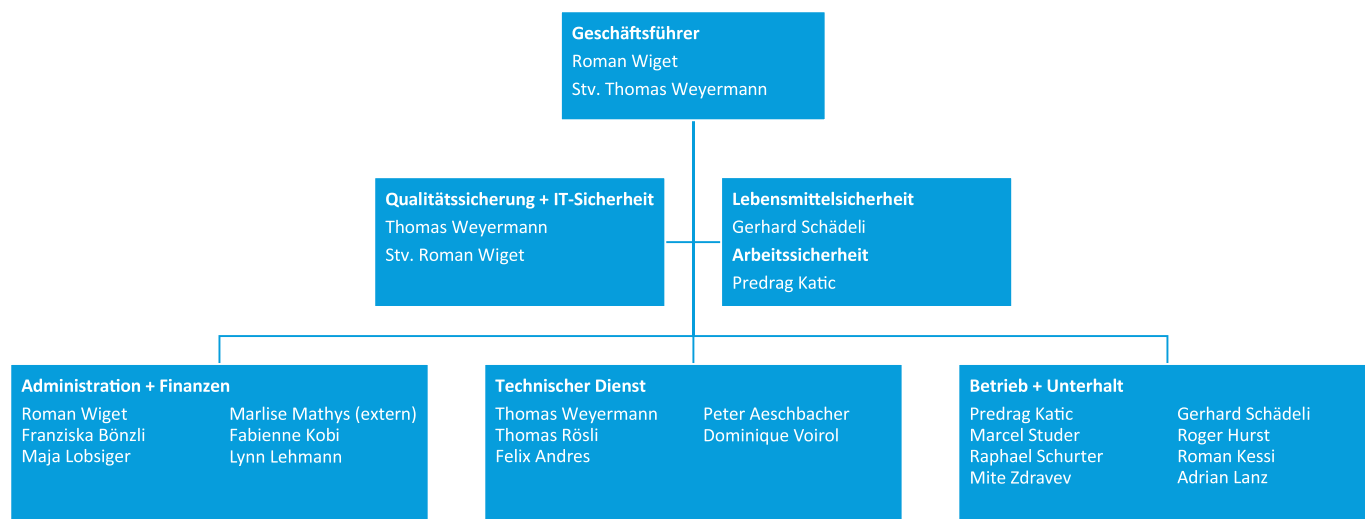
Aegerten – Bellmund – Brügg – Bühl – Epsach – Hagneck – Hermrigen – Ipsach – Jens – Meienried – Merzligen – Mörigen – Orpund – Scheuren – Schwadernau – Studen – Sutz-Lattrigen – Täuffelen-Gerolfingen – Walperswil – Worben

Vorstand

Urs Lanz (Präsident), Studen
Ernst Bichsel (Vize), Täuffelen-Gerolfingen
Daniel Gyger, Worben
Roland Känel, Aegerten
Gerda Signer, Sutz-Lattrigen

Revisionsstelle

Treuhand Arn & Partner AG, Lyss
Stefan Schafroth (leitender Revisor)



ZAHLEN UND FAKTEN

Die SWG auf einen Blick

		Einheit	2023	2022
Produktion	Total	m ³	3 144 899	3 197 854
	Grundwasser Worben	m ³	165 502	360 272
	Grundwasser Gimmiz	m ³	2 979 397	2 837 582
	Quell- und Grundwasser Dotzigen	m ³	0	0
Verbrauch im Haushalt pro Person und Tag¹		l/P u. T	186	187
Bevölkerung	Total	P	62 069	61 495
	Verbandsgemeinden	P	32 530	32 282
	Vertragspartner	P	29 539	29 213
Wasserabgabe	Total	m ³	3 144 899	3 197 854
	Verbandsgemeinden (inkl. Bau u. Landwirtschaft)	m ³	2 204 285	2 186 893
	Vertragspartner	m ³	650 172	594 776
	Nicht verrechnetes Wasser u. Verluste	m ³	290 442	416 185
Anlagen	Max. Lieferkapazität	m ³ /T	24 000	24 000
	Reservoirinhalt	m ³	13 000	13 000
	Anzahl Reservoir	Anzahl	8	8
	Stromverbrauch	kWh	1 471 258	1 503 801
	selbst produzierter Solarstrom	kWh	89 368	165 733
Netz	Total Länge	m	406 015	404 243
	Öffentliches Leitungsnetz	m	228 288	227 760
	Private Hauszuleitungen	m	177 727	176 483
	Hydranten	Anzahl	1 771	1 774
	Rohrschäden öffentliches Netz	Anzahl	21	20
	Rohrschäden privates Netz	Anzahl	77	74
Finanzen	Ergebnis	CHF	1 668 454	660 809
	Aufwand	CHF	8 030 435	8 197 301
	Ertrag	CHF	9 698 889	8 858 110
	Wasserverkauf Verbandsgemeinden	CHF	7 535 596	7 003 095
	Wasserverkauf Vertragspartner	CHF	693 855	658 337
Investitionen	Jahresinvestitionen brutto	CHF	4 232 725	3 263 861
Durchschnittlicher Wasserpreis pro Liter in CHF²		CHF/l	0.0028	0.0028
Personalbestand (2023 inkl. 2 Lernende und 5 Teilzeitbeschäftigte)		P	18	18

¹ Total Wasserbezug pro Tag in Verbandsgemeinden (inkl. Bauwasser u. Bewässerung)/Mittelwert Bevölkerung der Verbandsgemeinden

² Total verrechnete Jahresgebühren in Verbandsgemeinden/ Total Wasserbezug in Verbandsgemeinden

Wasserqualität

Herkunft

Das von der SWG abgegebene Trinkwasser ist auf natürliche Weise im Boden gefiltertes Grundwasser und wird in Gimmiz (Walperswil) und Worben gefasst. Aufgrund von Chlorthalonil-Rückständen ist die Fassung in Worben gegenwärtig abgestellt und wird nur kurzzeitig in Betrieb genommen, wenn die Wassernachfrage dies erfordert. Dies ist insbesondere im Hochsommer der Fall.

Die einzige Behandlung, die das Wasser erfährt, erfolgt mit künstlichem Sonnenlicht (UV-Licht), damit allfällige Keime absterben. Das Wasser der SWG ist farb- und geruchlos, gut verträglich und angenehm im Geschmack.

Das bestüberwachte Lebensmittel

2023 wurden durch die SWG und die kantonale Lebensmittelkontrolle über 150 Trinkwasserproben untersucht. Alle vorgenommenen Analysen bestätigen, dass das abgegebene Trinkwasser - mit Ausnahme des Chlorthalonil-Rückstands R471811 - den gesetzlichen Anforderungen entsprochen hat.

Mineraliengehalt

Seit der Schliessung der Worbener Fassung Ende 2019 erhält das gesamte Versorgungsgebiet der SWG dasselbe Wasser. Dadurch sind die Inhaltsstoffe in den Versorgungszonen 1 und 2 (siehe Plan auf der Folgeseite) nahezu identisch.

Einzig in Zeiten von Spitzenbezügen (hauptsächlich im Hochsommer) wird zur Versorgung der Zone 1 das Pumpwerk Worben zugeschaltet, wodurch sich die Härte und der Mineraliengehalt kurzzeitig leicht erhöhen.

Die Wasserhärte lag durchschnittlich bei 21 bis 23 französischen Härtegraden (Härtebereich „mittelhart“) und zeigt den Einfluss der sandigen und kiesigen Aareschotter, durch die das Grundwasser zirkuliert und dabei Mineralien aufnimmt.

Mineralien sind lebenswichtig für unseren Körper. Insbesondere die ausreichende Versorgung mit Calcium und Magnesium ist für die Gesundheit von Bedeutung. Bei anderen Mineralstoffen, z.B. Natrium (zu viel ist ungesund) und Nitrat (je weniger desto besser) ist Zurückhaltung angebracht.

Versorgungszone 1 (Durchschnittswerte)

Inhaltsstoffe	Einheit	Hw*	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Calcium (Ca)	mg/l		98.4	95.0	100.6	96.3	93.5	89.1	76.1	83.3	93.1	70.7
Magnesium (Mg)	mg/l		12.1	12.1	12.4	11.2	12.0	10.8	10.1	9.9	12.3	8.5
Natrium (Na)	mg/l		5.0	5.0	5.1	5.3	5.2	5.3	5.2	5.8	5.7	5.0
Sulfat (SO4)	mg/l	250	31.1	31.1	32.1	34.2	32.2	32.5	30.4	31.7	32.9	32.1
Nitrat (NO3)	mg/l	40	11.9	11.3	11.7	11.7	10.5	9.6	7.6	9.7	11.9	7.3
Chlorthalonil												
- Metabolit R471811	µg/l	0.1	**	**	**	**	**	0.6	0.28	0.32	0.61	0.21
- übrige Metaboliten	µg/l	0.1	**	**	**	**	**	<0.1	<0.05	<0.05	<0.05	<0.05
Gesamthärte	fH°		29.5	28.7	30.2	28.6	28.4	26.7	23.2	24.8	28.0	21.1
Trübung (90°)	NTU	1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1
Wassertemperatur	°C		15.4	13.2	13.9	13.9	13.5	14.8	15.2	13.6	13.4	15.1

Versorgungszone 2 (Durchschnittswerte)

Inhaltsstoffe	Einheit	Hw*	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Calcium (Ca)	mg/l		84.2	80.2	82.5	82.1	85.9	71.2	71.7	76.8	89.4	76.4
Magnesium (Mg)	mg/l		9.4	9.1	8.8	9.5	10.1	8.2	8.4	8.7	10.3	8.7
Natrium (Na)	mg/l		5.0	5.0	4.9	5.6	5.5	5.3	5.2	5.3	5.8	5.4
Sulfat (SO4)	mg/l	250	30.0	29.9	31.6	32.0	31.6	32.2	31.2	32.0	32.8	33.5
Nitrat (NO3)	mg/l	40	10.4	8.7	8.5	8.7	9.2	6.8	7.4	8.5	11.0	7.9
Chlorthalonil												
- Metabolit R471811	µg/l	0.1	**	**	**	**	**	0.3	0.28	0.35	0.57	0.19
- übrige Metaboliten	µg/l	0.1	**	**	**	**	**	<0.1	<0.05	<0.05	<0.05	<0.05
Gesamthärte	fH°		24.9	23.7	23.8	24.4	24.8	21.1	21.3	22.7	26.5	22.6
Trübung (90°)	NTU	1	0.1	0.1	0.1	0.3	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1
Wassertemperatur	°C		13.0	14.1	11.8	12.3	11.7	11.6	13.7	13.7	12.1	13.3

* Höchst- resp. Richtwert gemäss TBDV; ** keine Messung

Schutz der Trinkwasserressourcen

Zertifizierte Qualitätssicherung

Die SWG betreibt ein extern kontrolliertes und nach ISO 9001, 14001 und 45001 zertifiziertes Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheits-Managementsystem.

Mit diesem System stellt die SWG sicher, dass alle wichtigen Prozesse systematisch überprüft und laufend verbessert werden. Die Kundschaft hat damit Gewähr, mit der SWG einen verlässlichen und professionellen Dienstleister zu haben.

Ressourcenschutz

Zum Schutz des Grundwassers wird der Grossteil der beiden Fassungsgebiete in Gimmiz und Worben gewässerschonend bewirtschaftet.

Dank diesen Massnahmen konnten die Nitratwerte bereits stark gesenkt werden.

Gegen Pestizidrückstände aber sind die Massnahmen in den Grundwasserschutzzonen unzureichend, denn hierfür braucht es Vorkehrungen in den viel grösseren Zuströmbereichen, welche gegenwärtig durch den Kanton bemessen werden.

Chlorthalonil (engl. Chlorothalonil)

Wegen den schweizweiten Nachweisen von Chlorthalonil-Rückständen im Grund- und Trinkwasser, ist der Einsatz dieses Pestizids seit dem 01.01.2020 verboten. Damit ist der wichtigste Schritt getan, um weitere Belastungen durch diesen problematischen Stoff zu verhindern.

Gleichzeitig mit dem Chlorthalonil-Verbot hat das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) auch alle Abbauprodukte von Chlorthalonil für relevant erklärt und dem sehr tiefen Lebensmittelhöchstwert von 0.1 Mikrogramm pro Liter unterstellt. Seither kann die SWG in Bezug auf ein einzelnes Abbauprodukt („R471811“) den Höchstwert nicht einhalten.

Gemäss Gesundheitsbehörden kann das Trinkwasser dennoch bedenkenlos konsumiert werden, aber die SWG hat umgehend die am stärksten belasteten Fassungen vom Netz genommen und plant gegenwärtig eine leistungsfähige Filteranlage.

Amtliche Proben (Lebensmittelkontrolle)

Ort der Entnahme	Proben	Bearbeitungen	Nicht bearbeitet in %	Bearbeitet 2023 in %	Bearbeitet 2022 in %
Anlagen	0	0	100	0	0
Verteilnetz	8	0	100	0	0
Total	8	0	100	0	0

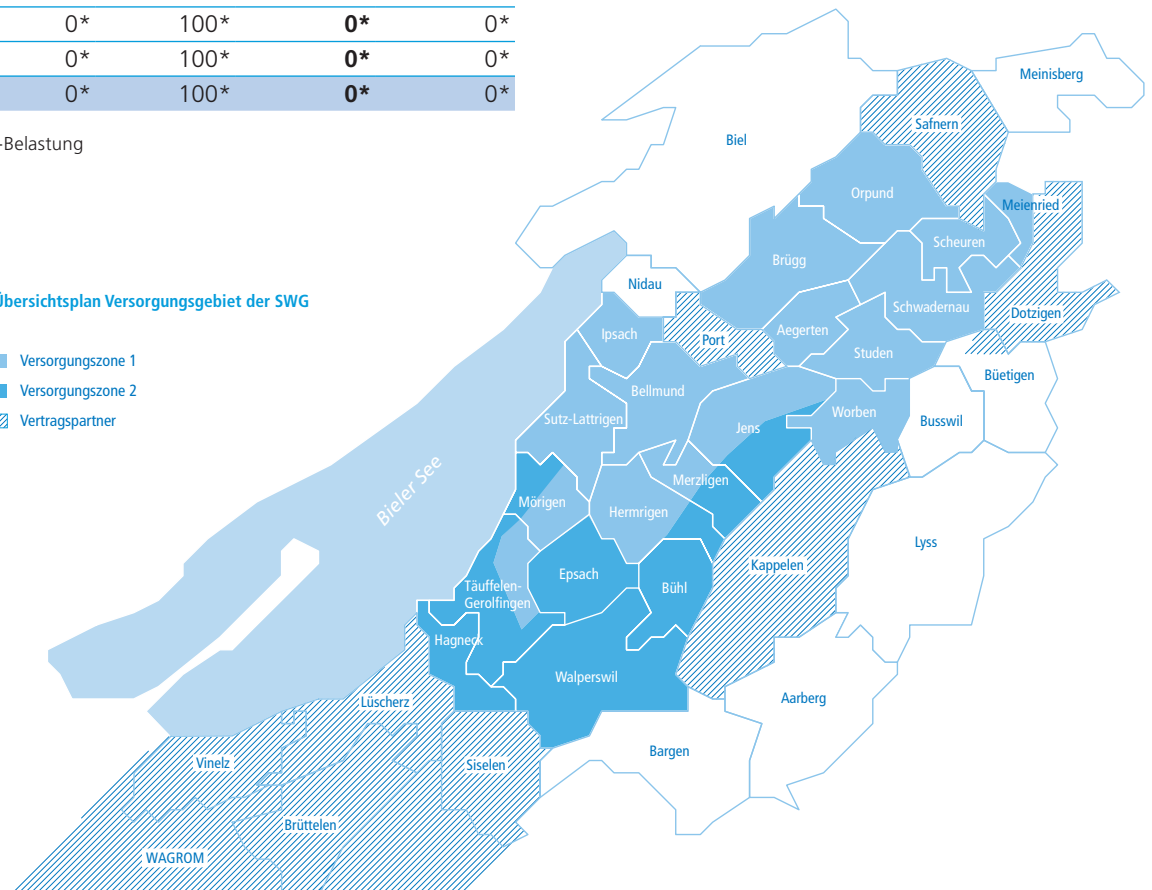
Interne Proben (Selbstkontrolle)

Ort der Entnahme	Proben	Bearbeitungen	Nicht bearbeitet in %	Bearbeitet 2023 in %	Bearbeitet 2022 in %
Anlagen	96	0*	100*	0*	0*
Verteilnetz	53	0*	100*	0*	0*
Total	149	0*	100*	0*	0*

* unter Vorbehalt der Chlorthalonil-Belastung

Übersichtsplan Versorgungsgebiet der SWG

- Versorgungszone 1
- Versorgungszone 2
- ▨ Vertragspartner



Wasserumsatz

Entwicklung des Wasserkonsums

Das Jahr 2023 war im Frühling ausserordentlich nass, worauf ein niederschlagsarmer Juni sowie zwei Hitzewellen im Juli und August folgten. Die Hitze- und Trockenphasen führten zu überdurchschnittlichen Wasserbezügen und Konsumspitzen. Insgesamt wurden - wie bereits in den Vorjahren - über 3 Millionen Kubikmeter Trinkwasser abgegeben.

Die höchste Tagesabgabe wurde am 22.08.2023 gemessen und belief sich auf 13'434 m³. (Zum Vergleich: 2015 stiegen die Tagesabgaben bis auf 15'187 m³.) Alle Tagesspitzen konnten - wie auch in den früheren Hitzesommern - ohne Probleme und Einschränkungen gedeckt werden.

Die mittlere Tagesabgabe lag im Berichtsjahr bei 8'600 m³. Vergleicht man diesen Wert mit der Produktionskapazität von 24'000 m³ pro Tag, zeigt sich, wie komfortabel die Versorgungssicherheit ist; sofern alle Fassungen zur Verfügung stehen.

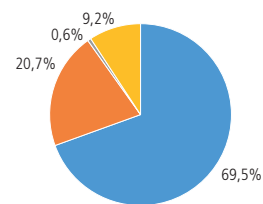
Der durchschnittliche Trinkwasserkonsum pro Person und Tag betrug 186 Liter. Die Leckverluste (inkl. nicht verrechnetes Wasser) sanken auf 2.4 Liter pro Minute und Leitungskilometer.

Wasserproduktion

Das im Berichtsjahr geförderte Trinkwasser stammte hauptsächlich aus den Grundwasserfassungen in Gimmiz (95 %). Zur Deckung von Spitzenbezügen musste jeweils kurzzeitig die Fassung in Worben zugeschaltet werden (5 %).

Wasserabgabe 2023

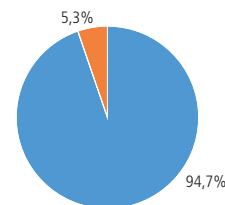
- Verbandsgemeinden
- Vertragspartner
- Bau und Landwirtschaft
- nicht verrechn. Wasser u. Verluste



	in m ³
Verbandsgemeinden	2 185 102
Vertragspartner	650 172
Bau und Landwirtschaft	19 183
Nicht verrechn. Wasser u. Verluste	290 442
Wasserabgabe total	3 144 899

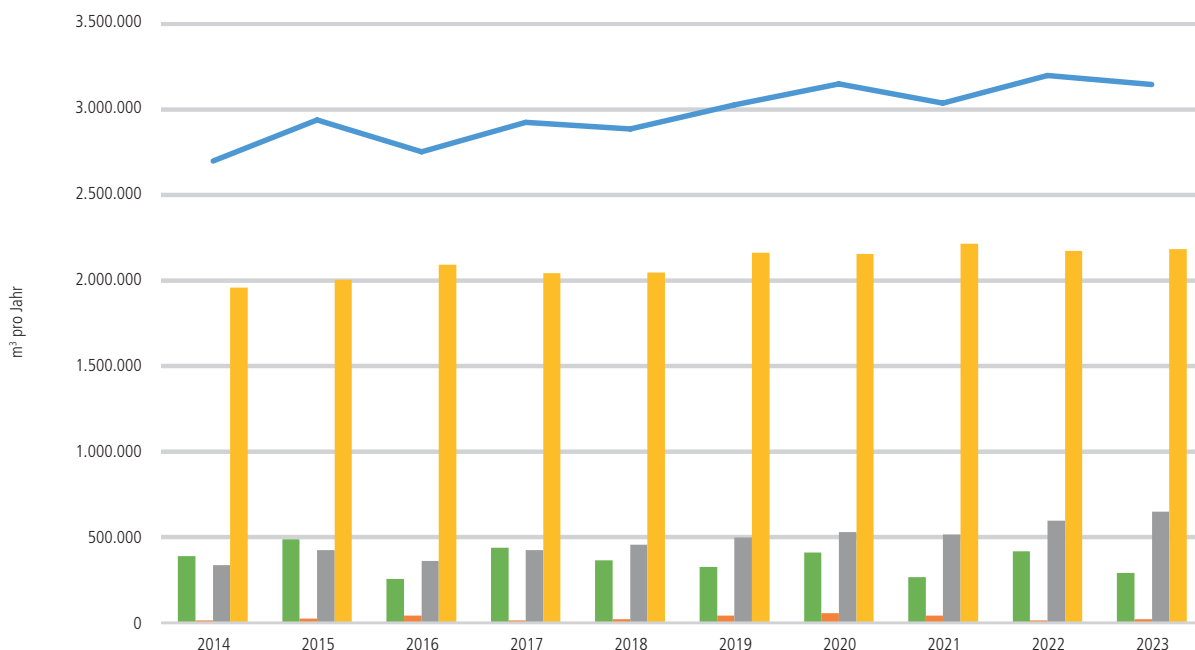
Wassergewinnung 2023

- Grundwasser Gimmiz
- Grundwasser Worben



	in m ³
Grundwasser Gimmiz	2 979 397
Grundwasser Worben	165 502
Quell- u. Grundwasser Dotzigen	0
Wassergewinnung total	3 144 899

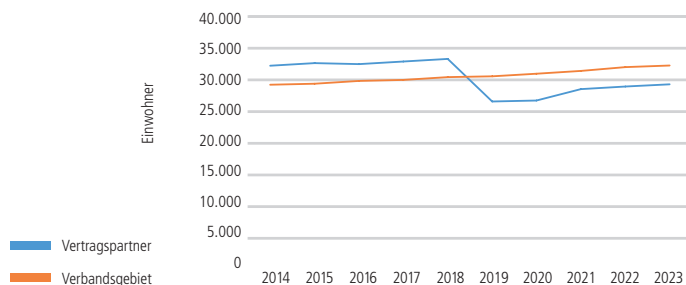
Wasserabgabe



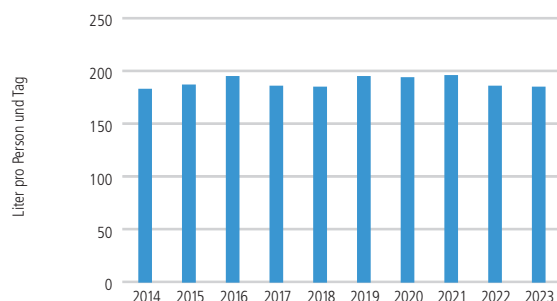
Statistik Wohnbevölkerung und Wasserbezug

Verbandsgemeinden	Wohnbevölkerung per 31.12.23	Wasserbezug in m³
Aegerten	2 408	150 910
Bellmund	1 793	97 916
Brügg	4 622	385 074
Bühl	489	30 444
Epsach	338	25 429
Hagneck	429	26 235
Herrnigen	321	21 501
Ipsach	3 891	228 856
Jens	667	39 299
Meienried	57	6 763
Merzligen	403	22 521
Mörigen	896	64 128
Orpund	3 359	205 565
Scheuren	542	34 228
Schwadernau	683	45 257
Studen	3 531	232 388
Sutz-Lattrigen	1 415	117 076
Täuffelen-Gerolfingen	3 086	188 954
Walperswil	1 042	68 982
Worben	2 558	160 774
Total	32 530	2 152 300
Übriger Wasserumsatz		
Bau, Landwirtschaft und öffentl. Brunnen		51 985
Nicht verrechnetes Wasser und Verluste		290 442
Total		342 427
Vertragspartner		
Dotzigen	1 580	50 739
ESB (Notwasservertrag)	-	247
Kappelen	1 407	24 625
Port	3 912	260 286
Safnern	2 023	14 252
WAGROM	20 617	300 023
Total	29 539	650 172

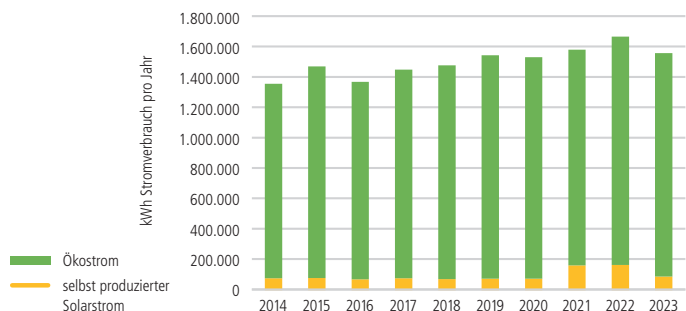
Wohnbevölkerung



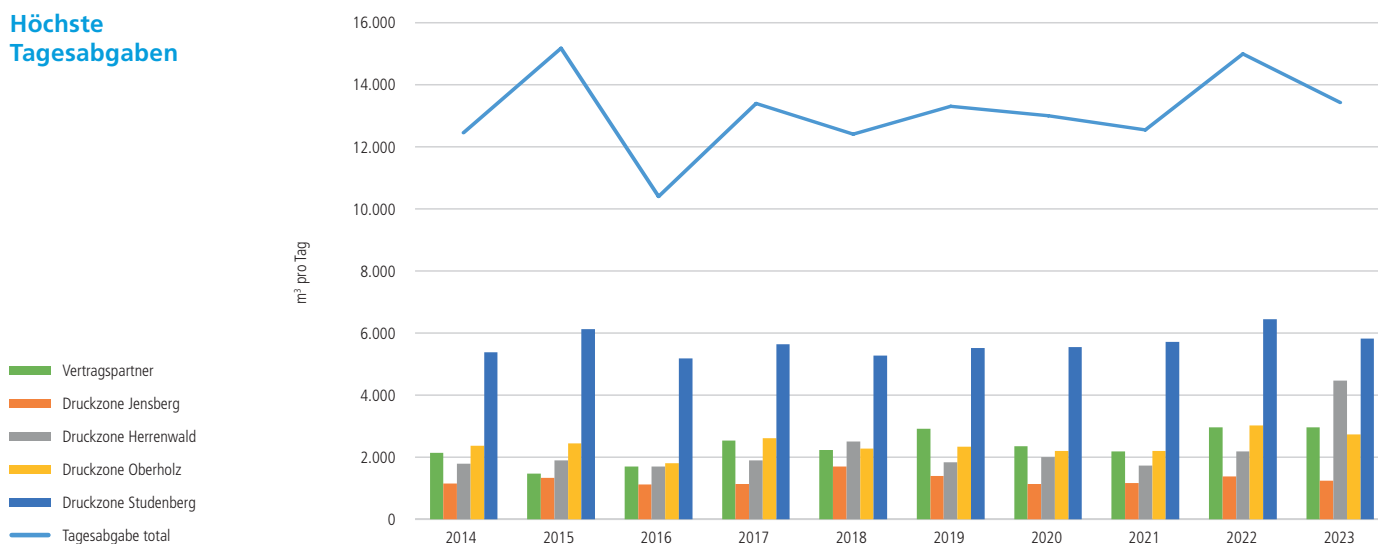
Mittlere Tagesabgabe pro Person



Stromverbrauch



Höchste Tagesabgaben



Leitungsnetz und Anlagen

Modernisierung der Infrastruktur

2023 wurden 3'677 Meter öffentliche und 1'528 Meter private Trinkwasserleitungen ersetzt. Dies ergibt Erneuerungsquoten von 1.61 % im öffentlichen und 0.86 % im privaten Netz, was zeigt, dass insbesondere das öffentliche Netz nachhaltig und umfangreich modernisiert wird.

Insgesamt wurden im Berichtsjahr CHF 3.4 Millionen zur Erneuerung des Leitungsnetzes investiert.

Die wichtigsten Leitungsprojekte waren:

- Transportleitung Jensberg, Worben (820 m)
- Transportleitung Herrenwald, Worben (400 m)
- Versorgungsleitung Gässli, Gerolfingen (350 m)
- Versorgungsleitung Bütigenstrasse, Studen (300 m)
- Versorgungsleitung Feldrebenweg, Merzligen (250 m)

Betrieb und Unterhalt

Das Berichtsjahr verlief ohne nennenswerte Störungen und die Versorgungsunterbrüche beschränkten sich auf kurzzeitige und kleinräumige (baulich bedingte) Eingriffe. Alle Unterhalts- und Spülarbeiten erfolgten programmgemäss.

Schadenfälle

Mit 21 Rohrschäden im öffentlichen Netz und 77 Schäden auf privaten Leitungen liegt das Berichtsjahr leicht unter dem langjährigen Durchschnitt.

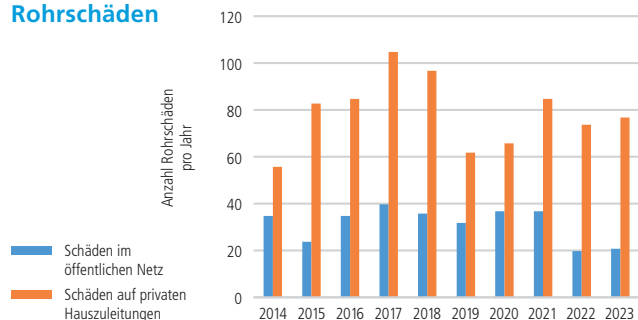
Ausserhalb der Arbeitszeit kam es zu 124 Störfällen, welche den Einsatz unseres 24/7-Pikettdienstes erforderten.

Öffentliches Netz	2023	2022
Sanierte Leitungen	3 677 m	3 755 m
Neu erstellte Leitungen	132 m	64 m
Rohrschäden	21 St.	20 St.
Erneuerungsquote	1.61 %	1.65 %
Schadensrate¹	0.09	0.09

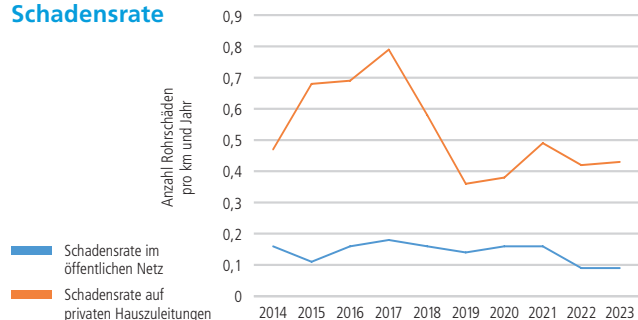
Private Hauszuleitungen	2023	2022
Sanierte Leitungen	1 528 m	1 770 m
Neu erstellte Leitungen	969 m	1 144 m
Rohrschäden	77 St.	74 St.
Erneuerungsquote	0.86 %	1.00 %
Schadensrate¹	0.43	0.42

¹ Anzahl Schäden pro Leitungskilometer und Jahr

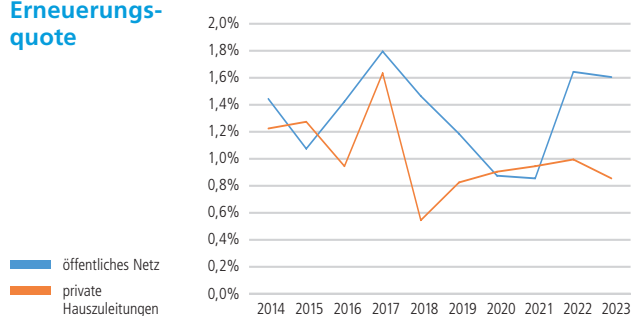
Rohrschäden



Schadensrate



Erneuerungsquote



Kennzahlen

Kennzahl	Definition	Einheit	2023	2022
Wasserlieferung				
Wasserqualität	Anteil der einwandfreien Wasseranalysen	%	100*	100*
Versorgungssicherheit	Abdeckung des Tagesbedarfs bei Ausfall Gimmiz ¹	%	111	110
Betriebssicherheit	Dauer quartierweiter Wasserabstellungen pro Jahr	h	6	4
Kundenzufriedenheit				
positive Feedbacks (1)	Anteil positiver Kundenfeedbacks ²	%	100	100
positive Feedbacks (2)	Anteil positiver Feedbacks u. stiller Kenntnismnahmen ²	%	100	100
Einsprachen/Beschw.	Anzahl der Einsprachen und Beschwerden	St.	0	0
Infrastruktur				
spez. Leckverluste	spezifische Verluste (inkl. nicht verrechnetes Wasser)	l/km·min	2.4	3.5
Erneuerungsquote	Anteil sanierter Leitungen am Gesamtnetz	%	1.61	1.65
spez. Infrastrukturwert	Wert der Infrastruktur pro versorgte Person	CHF/P	7 043	7 063
Wirtschaftlichkeit				
Selbstfinanzierung	Anteil der Selbstfinanzierung an Nettoinvestitionen	%	110	117
spez. Netzabgabe	verkaufte Wassermenge pro Leitungsmeter	m ³ /m	9.66	9.60
spez. Wasserpreis	Jahresgebühren dividiert durch Wasserabgabe	CHF/m ³	2.79	2.79

* unter Vorbehalt der Chlorthalonil-Belastung

¹ bei 20 Pumpenstunden pro Tag und bezogen auf den aktuellen mittleren Tagesbedarf

² bei Piketteinsätzen und Bauvorhaben hat die Kundschaft jeweils Gelegenheit, die Servicequalität der SWG zu bewerten

Zielerreichung

Erstklassige Trinkwasserqualität dank Schweizer Innovation

Seit der Stilllegung der am stärksten belasteten Fassungen Ende 2019 wird der Lebensmittelhöchstwert nur noch durch eine einzige Substanz überschritten: durch die Chlorthalonil-Sulfonsäure R471811. Eine nachhaltige Verbesserung wird aber erst die von der Abgeordnetenversammlung am 30.05.2023 einstimmig beschlossene Filteranlage bringen.

Diese Filteranlage ist gegenwärtig in Planung und wird mittels superfeiner Pulveraktivkohle und Ultrafiltration für bestes Trinkwasser sorgen. Das gewählte Verfahren ist eine Schweizer Innovation und ermöglicht eine hohe Reinigungsleistung bei bislang unerreicht sparsamem Einsatz von Aktivkohle.

Hohe Kundenzufriedenheit

Die 2023 eingegangenen Kundenrückmeldungen bestätigen allesamt eine hohe Kundenzufriedenheit. Auch die Tatsache, dass im Berichtsjahr keine Beschwerden oder Einsprachen eingingen, lässt auf eine zufriedene Kundschaft schliessen.

Daueraufgabe: Kampf gegen Leckverluste

Die Senkung der Leckverluste ist und bleibt eine Daueraufgabe. Deshalb hat die SWG das Projekt „Zonenüberwachung 2025“ initiiert: Ab 2025 sollen Leitungsschäden online und in Echtzeit überwacht und erkannt werden können.

Bevorstehende Tarifsenkung

Die aktuelle Finanzlage der SWG erlaubt eine Tarifsenkung, welche unter Vorbehalt der Zustimmung durch die Abgeordnetenversammlung bereits per 01.01.2024 in Kraft treten soll.

Die Tarifsenkung wird möglich dank positiven Entwicklungen (u.a. durch neue Vertragspartner und Grossprojekte wie die Längholz- und Büttenbergtunnel) sowie dank umfangreichen Sparbemühungen und leistungsfähigen Strukturen.

Trotz der Tarifsenkung sind die strategisch wichtigen Projekte der Zukunft nicht in Frage gestellt:

- jährlich rund CHF 3 Mio. für Netzerneuerungen
- 2024 rund CHF 2 Mio. für die Filteranlage Worben
- 2027/28 rund CHF 5.5 Mio. für den Neubau des Reservoirs Studenberg

Langfristige Sicherung der Fassungsstandorte in Worben und Gimmiz

Mit der Filteranlage kann der Fassungsstandort Worben mit dem mächtigen Grundwasserangebot langfristig gesichert werden.

Um auch den Fassungsstandort Gimmiz zu sichern und die klimabedingt rückläufigen Aareabflüsse im Sommer zu kompensieren, sind eine neue Uferfiltrationsfassung und Grundwasseranreicherungsanlage geplant. 2023 wurden entsprechende Pumpversuche durchgeführt, welche bezüglich Wasserqualität und -menge durchwegs positiv ausfielen.

FINANZEN

Kommentar

Rechnungsführung

Die Jahresrechnung 2023 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 des Gemeindegesetzes erstellt. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 30'000 und die Abschreibungen erfolgen gemäss Wasserversorgungsgesetz.

Grundlagenrechnung

Als Grundlagenrechnung diente die am 30.05.2023 von der Abgeordnetenversammlung genehmigte Jahresrechnung 2022.

Budget und Tarif

Das Budget der Erfolgsrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 26'905 wurde von der Abgeordnetenversammlung am 26.11.2022 einstimmig genehmigt. Die Genehmigung des Budgets der Investitionsrechnung erfolgte durch den Vorstand am 11.10.2022.

Für das Rechnungsjahr galt folgender Wassertarif:

Jahresgebühr (exkl. MWST)	in CHF
– für die ersten 50 m ³ (pauschal)	315.—
– je weiteren m ³ bis 500 m ³	2.10
– je weiteren m ³ bis 3'000 m ³	1.95
– je weiteren m ³ bis 5'000 m ³	1.45
– je weiteren m ³ über 5'000 m ³	1.20

Weiter bestanden jährliche Gebühren für nicht an die Wasserversorgung angeschlossene, aber über Hydranten löschgeschützte Liegenschaften sowie für Sprinkleranlagen und vorübergehende Wasserbezüge (Bauwasser und Bezüge ab Hydranten).

Für die Vertragsgemeinden galten die in den jeweiligen Wasserlieferungsverträgen festgelegten Konditionen.

Bemerkungen zu speziellen Vorfällen

Obgleich die Fachstellen bereits im Februar 2023 zum Filterprojekt vorangefragt wurden und im August das definitive Baugesuch zugestellt erhielten, ging der Bauentscheid bislang nicht ein. Infolgedessen verzögert sich der Baubeginn weiter und die für die Filteranlage im Budget 2023 vorgesehenen Investitions- und Betriebskosten entfielen gänzlich.

Ausserordentliche Erträge im Umfang von CHF 443'789 ergaben sich aufgrund der Auflösung von Neubewertungsreserven, welche nach Ablauf der 5-jährigen Frist nach Einführung des HRM2 gefordert ist.

ERFOLGSRECHNUNG

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Gesamtertrag von CHF 9'698'889.41 und einem Gesamtaufwand von CHF 8'030'435.37 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'668'454.04 ab, welcher dem Eigenkapital zugeschlagen werden soll.

Der Ertragsüberschuss ergab sich hauptsächlich

- durch die hohe Wasserabgabe infolge der ausgeprägten Hitze und Trockenheit im Sommer (Mehreinnahmen von rund CHF 510'000),
- durch erbrachte Dienstleistungen für die WVS AG und Vertragspartner sowie aktivierte Eigenleistungen (Mehreinnahmen von rund CHF 320'000),
- durch nicht ausgeschöpfte Budgetpositionen beim Sach- und übrigen Aufwand (Minderaufwand von rund CHF 370'000),
- durch tiefere Einlagen in den Erneuerungsfonds (Minderaufwand von rund CHF 200'000) sowie
- durch die HRM2-bedingte Auflösung von Neubewertungsreserven (Nettoertrag von CHF 310'000).

AUFWAND

Personalaufwand

Der Personalaufwand lag 2023 im Bereich des Vorjahres und des Budgets.

Sach- und übriger Aufwand

Beim Sach- und übrigen Aufwand wurde das Budget um CHF 369'579.96 unterschritten (u.a. infolge des verzögerten Filterprojekts).

Abschreibungen (und Fonds-Entnahme)

Die seit der HRM2-Einführung am 01.01.2018 getätigten Investitionen führten zu ordentlichen Abschreibungen (nach Nutzungsdauer) von CHF 340'442.75. Derselbe Betrag erscheint ertragsseitig als Entnahme aus dem Erneuerungsfonds (Vorfinanzierung Werterhalt).

Passivzinsen

Die SWG ist aktuell schuldenfrei und entsprechend frei von Passivzinsen.

Einlage in die Vorfinanzierung Werterhalt

Die Einlage in die Vorfinanzierung Werterhalt erfolgte gemäss den kantonalen Vorschriften und der Anlagebuchhaltung. Die Einlage betrug CHF 3'000'436.00 resp. 80 % der vollen Einlage.

Ausserordentliche Aufwände

2023 wurde gemäss Gemeindeverordnung ein Anteil von CHF 131'300.00 der Neubewertungsreserven in die Schwankungsreserven überführt.

ERTRAG

Ertrag aus Entgelten

Der Wasserverkauf und die Kernaufgaben der SWG generierten CHF 7'638'830.12 und liegen damit CHF 414'830.12 über dem Budget.

Verschiedene Erträge

Aktivierete Eigenleistungen sowie für den Wasserverbund Seeland und andere Vertragspartner erbrachte Dienstleistungen führten zu Mehreinnahmen von CHF 320'422.85.

Finanzertrag

Aufgrund eines (versicherten) Defekts einer Solaranlage und tieferer Entschädigungen liegt der Finanzertrag CHF 10'159.92 unter dem Budget.

Ausserordentliche Erträge

Die gesetzlich geforderte Auflösung der Neubewertungsreserven ergab ausserordentliche Erträge im Umfang von CHF 443'789.13.

Liegenschaftserfolg

Die Liegenschaften des Finanzvermögens werden in der separaten Funktion 9630 geführt, die - auch infolge der Wertberichtigung der Liegenschaft am Bremgartenweg 3 - mit einem Gewinn von CHF 135'577.57 abschliesst.

INVESTITIONSRECHNUNG

Im Rechnungsjahr investierte die SWG CHF 4'232'724.68. Diesen Ausgaben stehen Erträge und Subventionen von CHF 147'452.94 gegenüber.

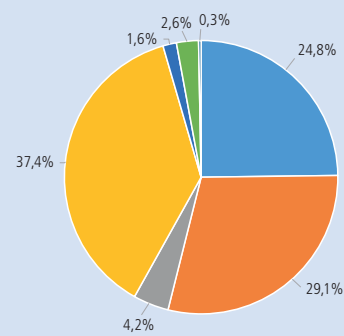
BILANZ

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2023 CHF 29'370'186.06, wovon CHF 10'564'222.76 auf das Finanz- und CHF 18'805'963.30 auf das Verwaltungsvermögen entfallen. Das Fremdkapital beträgt CHF 1'114'851.93, das Eigenkapital CHF 28'255'334.13.

Infolge der restriktiven Abschreibungsbestimmungen des HRM2 stieg nicht nur das Verwaltungsvermögen stark an, sondern auch die Vorfinanzierung Werterhalt: Diese beträgt Ende 2023 CHF 20'208'177.94. Damit halten sich der Erneuerungsfonds und das abzuschreibende Verwaltungsvermögen weiterhin die Waage.

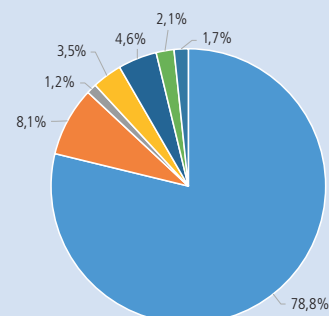
Aufwand 2023 (CHF 8'030'435.37)

- Personalaufwand
- Sachaufwand
- Abschreibungen
- Einlage Werterhalt Wasserversorgung
- ausserordentlicher Aufwand
- interne Verrechnungen
- Aufwand Liegenschaft (Finanzvermögen)



Ertrag 2023 (CHF 9'698'889.41)

- Entgelte
- verschiedene Erträge
- Finanzertrag
- Entnahme Werterhalt Wasserversorgung
- Ertrag Liegenschaften (Finanzvermögen)
- interne Verrechnungen
- ausserordentliche Erträge



Erfolgsrechnung

7106 Wasserversorgung	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand (CHF)	Ertrag (CHF)	Aufwand (CHF)	Ertrag (CHF)	Aufwand (CHF)	Ertrag (CHF)
30 Personalaufwand	1 988 638.07		1 991 030.00		1 953 063.32	
300 Behörden und Kommissionen	31 030.00		36 000.00		31 450.00	
301 Löhne Verwaltungs-/Betriebspersonal	1 478 353.50		1 470 420.00		1 452 017.75	
302 Löhne WVS AG	106 459.60		106 000.00		102 477.90	
304 Zulagen	1 248.57		2 100.00		1 023.27	
305 Arbeitgeberbeiträge	343 431.30		347 000.00		335 972.90	
309 Übriger Personalaufwand	28 115.10		29 510.00		30 121.50	
31 Sach- und übriger Aufwand	2 334 510.04		2 704 090.00		2 211 668.36	
310 Material - und Warenaufwand	191 982.36		294 310.00		45 045.75	
311 Anschaffung Mobilien, Geräte, Fahrzeuge	22 817.16		59 800.00		55 198.22	
312 Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1 059 983.32		1 110 700.00		1 023 520.01	
313 Dienstleistungen und Honorare	376 532.91		423 940.00		425 666.37	
314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	530 320.34		630 250.00		533 730.34	
315 Unterhalt Mobilien und IT	29 759.56		28 200.00		29 410.95	
316 Mieten, Pachten, Benützungskosten	1 384.00		1 390.00		1 384.00	
317 Spesenentschädigungen	20 489.44		24 500.00		13 347.92	
318 Wertberichtigung auf Forderungen	8 492.68		36 000.00		19 572.47	
319 Verschiedener Betriebsaufwand	92 748.27		95 000.00		64 792.33	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	340 442.75		360 000.00		264 729.93	
330 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	340 442.75		360 000.00		264 729.93	
34 Passivzinsen	0.00		500.00		0.00	
340 Zinsaufwand	0.00		500.00		0.00	
35 Einlagen in Wasserversorgung Werterhalt	3 000 436.00		3 206 000.00		3 168 793.00	
350 Einlagen in Wasserversorgung Werterhalt	3 000 436.00		3 206 000.00		3 168 793.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand	131 300.00		0.00		1 263.85	
380 Ausserordentlicher Aufwand	131 300.00		0.00		1 263.85	
39 Interne Verrechnungen	208 825.48		209 650.00		220 011.26	
392 Interne Verrechnungen	208 825.48		209 650.00		220 011.26	
Aufwand	8 004 152.34		8 471 270.00		7 819 529.72	
42 Entgelte		7 638 830.12		7 224 000.00		7 620 171.03
421 Gebühren für Amtshandlungen		37 100.00		34 000.00		35 515.00
424 Benützungsgebühren und Dienstleistungen		478 287.31		708 200.00		663 337.07
425 Erlös aus Verkäufen		6 994 047.35		6 477 800.00		6 838 119.05
426 Rückerstattungen		124 709.49		0.00		77 804.12
429 Übrige Erträge		4 685.97		4 000.00		5 395.79
43 Verschiedene Erträge		789 922.85		469 500.00		470 701.79
430 Verschiedene betriebliche Erträge		306 578.39		219 500.00		201 478.10
431 Aktivierungen Eigenleistungen		483 344.46		250 000.00		269 223.69
44 Finanzertrag		115 355.08		125 515.00		130 462.77
440 Finanzertrag		3 481.10		100.00		175.00
445 Finanzertrag aus Beteiligungen VV		66 500.00		66 500.00		66 500.00
447 Liegenschaftsertrag VV		45 373.98		58 915.00		63 787.77
45 Entnahmen aus Wasservers. Werterhalt		340 442.75		360 000.00		264 729.93
451 Entnahmen aus Wasserversorgung Werterhalt		340 442.75		360 000.00		264 729.93
48 Ausserordentliche Erträge		443 789.13		0.00		2 273.25
480 Ausserordentliche Erträge		443 789.13		0.00		2 273.25
49 Interne Verrechnungen		208 688.88		209 650.00		61 989.60
492 Interne Verrechnungen		208 688.88		209 650.00		61 989.60
Ertrag		9 537 028.81		8 388 665.00		8 550 328.37
Ergebnis Funktion 7106		1 532 876.47		-82 605.00		730 798.65
Ergebnis Funktion 9630 (Liegenschaften FV)		135 577.57		109 510.00		-69 989.35
Ergebnis Gesamthaushalt		1 668 454.04		26 905.00		660 809.30

Investitionsrechnung

7106 Wasserversorgung	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben (CHF)	Einnahmen (CHF)	Ausgaben (CHF)	Einnahmen (CHF)	Ausgaben (CHF)	Einnahmen (CHF)
50 Sachanlagen	4 232 724.68		4 193 000.00		3 263 860.70	
500 Grundstücke	9 285.05		0.00		0.00	
503 Tiefbauten	4 088 875.51		3 990 000.00		3 233 216.72	
504 Hochbauten	0.00		0.00		0.00	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	134 564.12		203 000.00		30 643.98	
52 Immaterielle Anlagen	0.00		190 000.00		0.00	
520 IT	0.00		0.00		0.00	
529 Planungen	0.00		190 000.00		0.00	
59 Passivierte Einnahmen	147 452.94		51 800.00		29 106.80	
590 Passivierte Einnahmen	147 452.94		51 800.00		29 106.80	
595 Abgänge von Liegenschaften des Finanzverm.	0.00		0.00		0.00	
Ausgaben	4 380 177.62		4 434 800.00		3 292 967.50	
60 Übertragung von Sachanlagen ins FV		33 152.94		21 800.00		5 106.80
600 Übertragung von Grundstücken		0.00		0.00		0.00
606 Übertragung von Mobilien		33 152.94		21 800.00		5 106.80
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		114 300.00		30 000.00		24 000.00
630 Beiträge Dritter		0.00		0.00		0.00
631 Investitionsbeiträge von Kantonen		114 300.00		30 000.00		24 000.00
69 Aktivierte Ausgaben		4 232 724.68		4 383 000.00		3 263 860.70
690 Aktivierte Ausgaben des Verwaltungsverm.		4 232 724.68		4 383 000.00		3 263 860.70
Einnahmen		4 380 177.62		4 434 800.00		3 292 967.50

Bilanz

Aktiven		Bestand am 01.01.2023 (CHF)	Bestand am 31.12.2023 (CHF)
10	Finanzvermögen	9 631 483.52	10 564 222.76
100	Flüssige Mittel	3 424 390.72	3 948 741.46
10000.00	Kasse	3 561.95	3 907.40
10010.00	Postcheck	395 990.14	271 758.76
10020.00	UBS, Biel/Bienne, Kontokorrent	246 621.30	393 886.90
10020.01	CS, Biel/Bienne, Kontokorrent	247 294.66	495 591.50
10020.02	Raiffeisenbank Seeland, Lyss, Kontokorrent	499 422.72	999 359.40
10020.03	BEKB, Lyss, Kontokorrent	77.95	67.00
10020.04	BEKB, Lyss, Kontokorrent	246 450.05	247 220.05
10020.05	Valiant, Lyss, Kontokorrent	785 064.95	37 061.35
10020.06	Raiffeisenbank Bielersee, Biel, Kontokorrent	499 946.30	0.00
10020.07	Raiffeisenbank Grauholz, Urtenen-Schönbühl, Kontokorrent	499 960.70	499 889.10
10020.50	Valiant - Festgeld A20230823/84019	0.00	1 000 000.00
101	Forderungen	2 682 823.95	3 523 750.80
10100.00	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2 565 116.30	3 436 916.85
10100.30	Forderungen Mieter	0.00	2 958.00
10100.40	Forderungen WVVS AG	66 500.00	66 500.00
10100.50	Forderungen Sozialversicherungen	14 235.90	16 177.35
10100.60	Forderungen MWST	36 910.50	0.00
10101.00	Guthaben Verrechnungssteuer	61.25	1 198.60
102	Kurzfristige Finanzanlagen	10 000.00	10 000.00
10230.00	Raiffeisenbank Seeland, Lyss, Genossenschaftsanteilscheine	10 000.00	10 000.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzung	139 700.85	103 322.50
10470.00	Aktive Rechnungsabgrenzung	139 700.85	103 322.50
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	762 000.00	358 000.00
10601.00	Lager Verteilnetz	240 000.00	191 000.00
10601.10	Lager Hydranten	46 000.00	59 000.00
10601.20	Lager Wassermesser	76 000.00	108 000.00
10631.01	Wasserversorgung	400 000.00	0.00
108	Sachanlagen FV	2 612 568.00	2 620 408.00
10840.00	Hauptstrasse 12	1 769 628.00	1 769 628.00
10840.10	Bremgartenweg 3	842 940.00	850 780.00
14	Verwaltungsvermögen	15 061 134.31	18 805 963.30
140	Sachanlagen VV	15 061 133.31	18 805 962.30
14031.00	Grundstücke	265 296.00	274 581.05
14031.10	Liegenschaften	4 020 236.22	3 956 936.22
14031.19	WB Liegenschaften	-301 324.55	-405 961.21
14031.20	Pumpstationen	42 312.12	550 645.62
14031.21	Reservoir	34 218.94	84 218.94
14031.22	Fernsteueranlage und Leitstelle	347.00	347.00
14031.24	Verteilnetz	279 340.99	295 540.85
14031.29	WB Ausbau	-17 345.66	-38 723.98
14031.30	E/S GW-Fass- und Pumpstation	8 914.29	72 782.91
14031.31	E/S Reservoir	108 069.42	136 338.41
14031.33	E/S Transportleitungen	5 254 524.24	6 461 985.37
14031.35	E/S Verteilnetz	5 555 097.41	7 705 000.82
14031.36	E/S Installationen	131 719.32	131 719.32
14031.39	WB Erneuerung und Sanierung	-411 371.78	-596 118.15
14031.40	Mobilien/Geräte	40 000.00	71 834.50
14031.46	WB Mobilien/Geräte	-20 000.00	-30 366.90
14031.43	Fahrzeuge	86 036.73	169 453.41
14031.49	WB Fahrzeuge	-14 937.38	-34 251.88
145	Beteiligungen	1.00	1.00
14500.00	Beteiligung Wasserverbund Seeland AG	1 900 000.00	1 900 000.00
14500.99	WB Beteiligung Wasserverbund Seeland AG	-1 899 999.00	-1 899 999.00
Gesamtaktiven		24 692 617.83	29 370 186.06

Passiven		Bestand am 01.01.2023 (CHF)	Bestand am 31.12.2023 (CHF)
20	Fremdkapital	453 241.86	1 114 851.93
200	Laufende Verbindlichkeiten	278 295.20	439 167.43
20000.00	Kreditoren	263 101.05	403 813.32
20001.10	Verbindlichkeiten Mieter	15 194.15	12 505.00
20022.10	Verbindlichkeiten MWST	0.00	22 849.11
204	Passive Rechnungsabgrenzung	21 846.66	504 384.50
20470.00	Passive Rechnungsabgrenzung	21 846.66	504 384.50
205	Kurzfristige Rückstellungen	153 100.00	171 300.00
20520.00	Wertberichtigung auf Forderungen	128 000.00	136 000.00
20520.20	Rückstellungen für Ferien und Überzeit	25 100.00	35 300.00
29	Eigenkapital	24 239 375.97	28 255 334.13
293	Vorfinanzierungen	17 548 184.69	20 208 177.94
29301.00	Wasserversorgung Werterhalt	17 548 184.69	20 208 177.94
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1 693 745.65	1 381 256.52
29600.00	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1 693 745.65	1 249 956.52
29601.00	Schwankungsreserve	0.00	131 300.00
299	Bilanzüberschuss	4 997 445.63	6 665 899.67
29900.00	Jahresergebnis	660 809.30	1 668 454.04
29990.00	Kumulierte Ergebnisse Vorjahre (Eigenkapital)	4 336 636.33	4 997 445.63
Gesamtpassiven		24 692 617.83	29 370 186.06

TREUHAND ARN&PARTNER AG

Bericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung 2023

An die Abgeordnetenversammlung der

Seeländische Wasserversorgung Gemeindeverband SWG, Worben

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Seeländische Wasserversorgung Gemeindeverband SWG, Worben, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO, Ausgabe 2016) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 123 GV und die besonderen Voraussetzungen gemäss Art. 124 GV erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2023 mit Aktiven und Passiven von CHF 29'370'186.06 und einem Ertragsüberschuss von CHF 1'668'454.04 zu genehmigen.

Lyss, 28. März 2024

Das Rechnungsprüfungsorgan
Treuhand Arn & Partner AG



Stefan Schafroth
Zugelassener Revisionsexperte RAB
Leitender Revisor

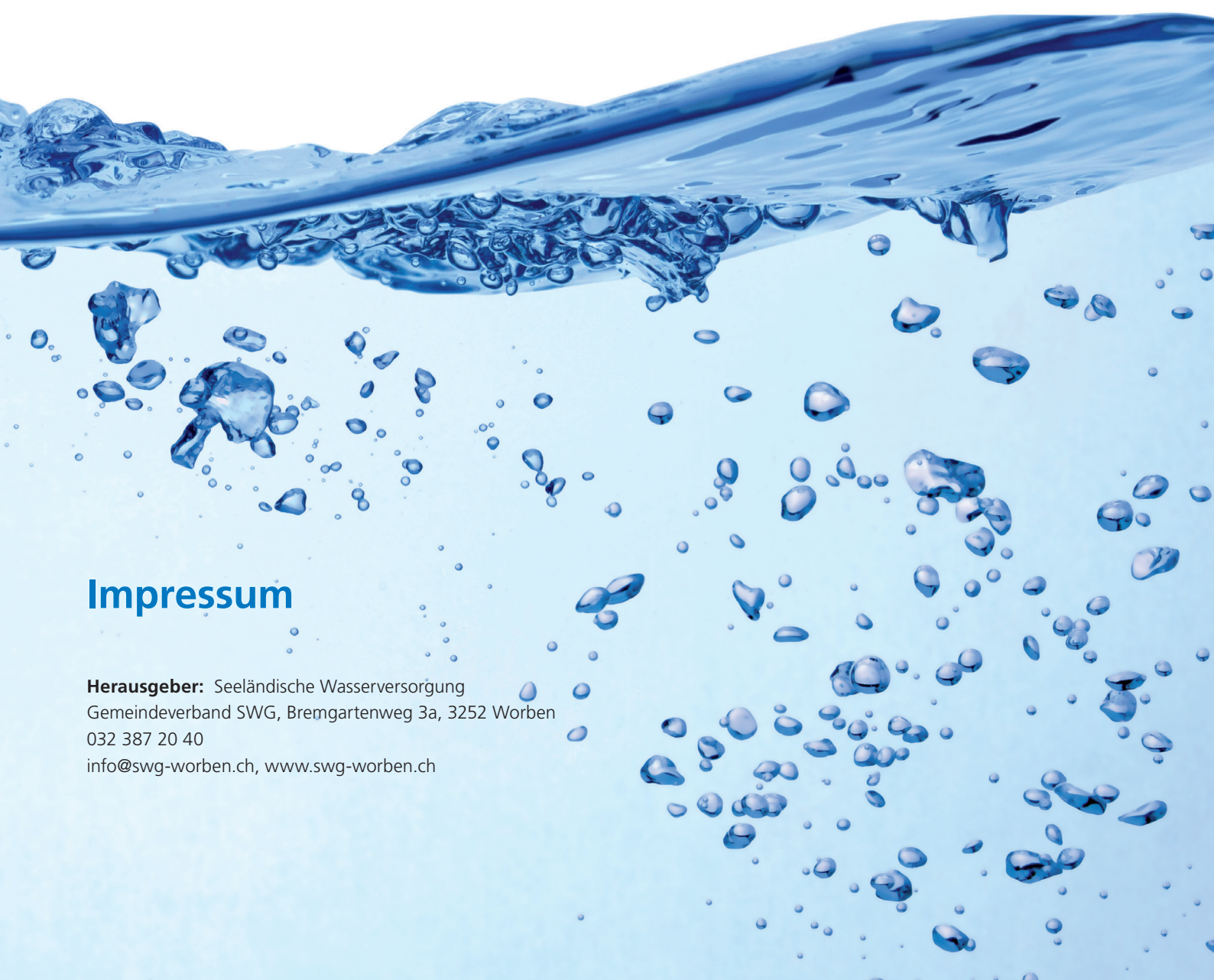


Jolanda Niklaus Hohl
Zugelassene Revisorin RAB



WIRTSCHAFTSPRÜFUNG RECHNUNGSWESEN
STEUERBERATUNG UNTERNEHMENSBERATUNG
3250 Lyss, Marktplatz 9b, Telefon 032 387 92 92
www.arn-treuhand.ch info@arn-treuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE



Impressum

Herausgeber: Seeländische Wasserversorgung
Gemeindeverband SWG, Bremgartenweg 3a, 3252 Worben
032 387 20 40
info@swg-worben.ch, www.swg-worben.ch



Wir produzieren Ökostrom



Wir sorgen für Sicherheit





Seeländische Wasserversorgung
Gemeindeverband SWG
Bremgartenweg 3a
3252 Worben
032 387 20 40
info@swg-worben.ch
www.swg-worben.ch